Häcksler

Artikel vom **26. Juni 2018**
Grünpflege



ELIET EUROPE NV 8553 Otegem (Belgien)

1994 brachte Eliet mit dem Super Prof den ersten selbstfahrenden Häcksler auf den Markt. Dies ermöglicht den Kunden eine beträchtliche Arbeits- und Zeitersparnis.Bei Gartenbaubetrieben sind die Eleit Häcksler dafür bekannt, fast alle Arten von Grünabfällen verarbeiten zu können. Für die neue Generation des Super Prof entwickelte Eliet das Axelero Auswurfsystem, um diese Voraussetzung nicht nur in gewohnter Weise, sondern noch deutlich besser zu erfüllen. Dieses geräuscharme Auswurfsystem ist für alle Arten von Grünabfällen geeignet, ungeachtet des Feuchtigkeitsgehalts, und macht den Super Prof damit in allen Jahreszeiten einsetzbar. Das Auswurfrohr ist laut Eliet »ein Meisterwerk der Ingenieurskunst«, denn die Form verhindert Turbulenzen und die Krümmung wurde anhand der optimalen Flugbahn der Hackschnipsel berechnet. So sei der Wurfbereich der Maschine phänomenal. Die Entscheidung, das Auswurfrohr aus hochwertigem Kunststoff zu fertigen, wurde bewusst getroffen. Das Material ist nahtlos, korrosionsbeständig und absolut glatt und darüber

hinaus lärmisolierend. Durch diesen niedrigen Luftwiderstand ist das Rohr weniger anfällig für Verstopfungen. Das Auswurfrohr hat eine Auswurfhöhe von 200 cm und einen Schwenkbereich von 360°. Neu in diesem Marktsegment ist auch die Einführung zweiteiliger Richtklappen. Beim Einstellen des Auswurfwinkels sorgen die beiden Klappenteile dafür, dass der Hackschnipselstrom Bogen beschreibt. Hierdurch bleibt der Strom besser gebündelt und kann es besser auf das Auswurfziel ausgerichtet werden. Man kann den Schnitzelstrom auch so kurz verlaufen lassen, dass die Schnitzel in unmittelbarer Nähe der Maschine ausgeworfen werden. Die Klappeneinstellung ist stufenlos. Die neu dimensionierte Turbine macht den Auswurf kraftvoller und verringert in Kombination mit dem glattwandigen Kunststoffrohr die Lärmentwicklung beim Auswerfen. Eliet entwickelte und patentierte ein einzigartiges Häckselsystem, das Axtprinzip. Wie bei einer Axt hacken die Messer entlang der Faserrichtung auf das Holz ein. Der Grünabfall wird durch einen Zyklus von Spalten und Schneiden zu kleinen Schnipseln verarbeitet. Die Schnipsel erhalten hierdurch ihre schnellkompostierenden Eigenschaften. Der größte Vorteil des Eliet Axtprinzips bleibt die geringe Leistung, die für das Häckseln des Holzes aufgewendet werden muss. Holz lässt sich einfacher in Faserrichtung schneiden, was sich beim Eliet Häckselsystem zunutze macht. Infolgedessen erzielen die Häcksler bessere Leistungen bei geringerer Motoranstrengung. Dies sorgt für einen niedrigeren Verbrauch und einen geringeren Geräuschpegel. Darüber hinaus können Eliet Häcksler hierdurch kompakter und leichter gebaut werden. Die Einfüllöffnung wurde bewusst so breit wie möglich gestaltet, ohne Kompromisse bei der Kompaktheit der Maschine eingehen zu müssen. Vor allem an der Oberseite ist die Trichteröffnung auffallend größer geworden. So entsteht eine größere Auflagefläche, auf dem der Bediener die Grünabfälle schneller ablegen kann und somit beide Hände frei hat, um die Grünabfälle zu verarbeiten. Die spezielle Form der Trichterwände treibt das Schnittgut immer zum 45 cm breiten zentralen Trichterboden. Dieser flache Boden verschmälert sich nicht mehr zur Einzugswalze, was professionelle Gartenbauer beim Einzug stark verzweigter Äste oder voluminösen Schnittguts sehr zu schätzen wissen. Alle Funktionalitäten der Maschine befinden sich in Gruppen angeordnet auf einer übersichtlichen Instrumententafel im vorderen Maschinenteil. In der Mitte zwischen dem Zündschloss und der Starterklappe befindet sich der große LCD-Bildschirm. Über diesen LCD-Bildschirm kommuniziert der Super Prof mit dem Bediener. Neben der Wiedergabe nützlicher Maschinendaten wird der Bediener auf die regelmäßige Wartung, die durchgeführt werden muss, aufmerksam gemacht. Unter dem Display befindet sich der wichtigste Knopf der Maschine: der ACTION-Knopf. Diese elektrische Steuerung der elektromagnetischen Kupplung setzt das Messersystem und das Axelero in Gang. Mit einem Druck auf diesen Knopf wird der Häcksler zum Leben erweckt. Der Super Prof kann optional mit der Eco Eye-Technologie ausgestattet werden. Das elektronische System analysiert das Verhalten des Motors und kann auf der Grundlage dieser Analyse erkennen, ob die Maschine tatsächlich am Häckseln ist. Wenn dies nicht der Fall ist, wird das EcoEye-System die Motorleistung automatisch drosseln und den Motor in den Leerlauf schalten. Ein Infrarotsensor überwacht den Einfüllbereich des Einfülltrichters. Sobald der Bediener dort registriert wird, bringt das System den Motor in weniger als einer Sekunde wieder auf die volle Leistung, sodass die Häckselarbeiten wieder bei voller Leistung durchgeführt werden können.

Hersteller aus dieser Kategorie

Zeppelin Rental GmbH
Graf-Zeppelin-Platz 1
D-85748 Garching
089 32000-0
info-rental@zeppelin.com
www.zeppelin-rental.com

Firmenprofil ansehen

F.X.S. Sauerburger GmbH
Im Bürgerstock 3
D-79241 Wasenweiler
07668 90320
info@sauerburger.de
www.sauerburger.de
Firmenprofil ansehen

Rapid Technic GmbH
Zeppelinstr. 1
D-88693 Deggenhausertal
07546 923750
info@rapid-technic.de
www.rapid-technic.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag